

AMTSBLATT

der Gemeinden Limbach und Fahrenbach



mit den Ortsteilen Balsbach, Fahrenbach, Heidersbach, Krumbach, Laudenberg, Limbach, Robern, Scheringen, Trienz und Wagenschwend

Herausgeber (Verantwortlich für den amtlichen Teil):
Gemeinde Limbach, Muckentaler Straße 9, 74838 Limbach, Telefon 06287/92 00 0
und Gemeinde Fahrenbach, Adolf-Weber-Straße 23, 74864 Fahrenbach, Telefon 06267/92 05 0

Herstellung, Druck und Verlag: HennBauer Medien GmbH
Neugereut 2 · 74838 Limbach · Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
E-Mail: druckerei@henn-bauer.de · Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de



51. Jahrgang

Freitag, 15. August 2025

Nummer 33

Verwaltungsgemeinschaft

VHS Mosbach – Außenstellen Limbach und Fahrenbach

Yoga, Grund u. Aufbaukurse

1. Wollen Sie Ihrem Leben einen neuen Sinn geben, neue Akzente setzen, wollen Sie was verändern, suchen Sie neue Ziele?
2. Sind Sie vielleicht unzufrieden mit Ihrer jetzigen Lebenssituation?
3. Sind Sie auf der Suche nach neuen Schwerpunkten, die vielleicht verschüttet sind und erst entdeckt werden müssen?
4. Suchen Sie innere Gelassenheit, Harmonie mit sich selbst und der Umwelt, Ruhe, Zufriedenheit aber gleichzeitig auch völlige Gelassenheit, körperliche Beweglichkeit, Leistungsfähigkeit bis ins hohe Alter?

Dann ist dieser Kurs genau das Richtige für Sie. Denn Yoga ist ein ganzheitlicher Übungsweg für Körper, Geist und Seele, der all das beinhaltet. Er ist für Menschen jeden Alters geeignet, für Männer und Frauen.

Yoga – Indisches Yoga

Yoga ist ein ganzheitlicher Übungsweg für Körper, Geist und Seele. Durch die Asanas (Haltungen) lernen wir, was unserem Körper gut tut und was ihm schädigt. In vielen Abläufen sind Bewegungen und Atmung miteinander verbunden, wodurch wir „zu Atem“ kommen. Ist der Geist ruhiger geworden, kann er Situationen, Menschen und Probleme in Ruhe betrachten.

Yoga – Ägyptisches Yoga

Das Wissen der Ägypter kommt in diversen Hand- und Fingerstellungen zum Ausdruck (Kerzenhaltung, KA-Variante usw.). Die Hände sind wichtig für den energetischen Austausch zwischen den Menschen und ihrer Umgebung.



Die Gruppe in Fahrenbach.

Yoga – in Verbindung mit Pilates Training nach Prinzipien des Josef Hubertus Pilates

Die Arbeit aus dem Körpermittelpunkt heraus ist das A und O des Pilates Training. Es ist ein äußerst effektives Work out. „Powerhaus“ nannte Josef Hubertus Pilates das Körperzentrum, also den Bereich zwischen Brustkorb und Becken. Die Fünf „Tibeter“, das alte Geheimnis aus den Hochtälern des Himalayas lässt Sie Berge versetzen.

Brain-Gym – also Gehirngymnastik. Durch Überkreuzbewegungen entstehen immer wieder neue Vernetzungen und Schaltkreise im Gehirn zwischen den Nervenbahnen. So können Blockaden besser abgebaut werden.

Zusätzlich werden fächerübergreifenden Methoden eingebaut, wie:

- a) Rückenschule (Bandscheibenprogramm)
- b) Beckenbodentraining, hauptsächlich vorbeugend gegen Harninkontinenz
- c) Venentraining gegen Krampfadern und Venenentzündung usw.
- d) Augentraining zur Stärkung oder Wiederherstellung der Sehkraft
- e) Finger-Mudras – Anregung der Fingerreflexzonen
- f) Verschiedene Entspannungsarten wie autogenes Yoga
- g) Autogenes Training, Eutonie, Meditation usw.

Sie finden uns auch im Internet unter www.vhsmosbach.de mit Text unter Yoga in den Außenstellen Limbach und Fahrenbach.

Kursleiterin: Gerlinde Dorn; Kursgebühr: 88,- € per SEPA-Lastschrift.
Kursdauer: 10 Abende, 20 Kursstunden; Kursort: Grundschule Laudenberg Schulturnhalle, Einbacher Straße.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und eine Decke.

Kurs 1: 252301LIA - Montag, 15.09.2025, 18:00 - 19:30 Uhr / 10 Termine / 20 UE / Grundschule Laudenberg, Schulturnhalle, Einbacher Str. 3, Limbach / 88,00 Euro / 10 - 12 Teilnehmende / Anmeldung unter Tel. 06274 5118



Die Gruppe in Limbach.

Kurs 2: 252301LIC - Dienstag, 16.09.2025, 19:00 - 20:30 Uhr / 10 Termine / 20 UE / Grundschule Laudenberg, Schulturnhalle, Einbacher Str. 3, Limbach / 88,00 Euro / 10 - 12 Teilnehmende / Anmeldung unter Tel. 06274 5118

Kurs 3: 252301LID - Mittwoch, 17.09.2025, 18:00 - 19:30 Uhr / 10 Termine / 20 UE / Grundschule Laudenberg, Einbacher Str. 3, Limbach / 88,00 Euro / 10 - 12 Teilnehmende / Anmeldung unter Tel. 06274 5118

YOGA, Grund- und Aufbaukurs für VHS Fahrenbach

Kursleiterin: Gerlinde Dorn. Kursgebühr: 88,- € per SEPA-Lastschrift. Kursdauer: 10 Abende, 20 Kursstunden. Kursort: Bürgerzentrum Fahrenbach, Sporthalle

Kursbeginn: **Kurs 1: 252301FAB**, Donnerstag, 18.09.2025, 18.00-19.30 Uhr

Kurs 2: 252301FAC, Donnerstag, 18.09.2025, 20.00-21.30 Uhr

Verbindliche Anmeldung zu den Yoga-Kursen werden bei Frau Gerlinde Dorn, Wagenschwend, Tel. 06274 5118 entgegengenommen. Bei Abwesenheit bitte auf den Anrufbeantworter sprechen. Die bereits erfolgten Anmeldungen bei Frau Gerlinde Dorn werden als verbindlich betrachtet.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Elztal-Limbach-Fahrenbach

74838 Limbach, Prälat-Linus-Bopp-Platz 3, Tel. 06287/244
pfarramt.limbach@kath-elf.de, www.kath-elf.de
Sprechzeiten: Mo-Fr 09-11 Uhr, Do 16-18 Uhr
www.kath-elf.de

Gottesdienste vom 16.08. bis 22.08.2025

Samstag, 16.08.

Mos 10.00 Beicht- und Gesprächsmöglichkeit
Lau 18.30 Festgottesdienst zum Patrozinium mit Kräutersegnung
Fa 18.30 Messfeier mit Kräutersegnung

SONNTAG, 17.08.

Mu 08.45 Messfeier mit Kräutersegnung. Kräuterbüschel werden nach dem Gottesdienst gegen eine Spende angeboten
Lim 10.30 Messfeier mit Kräutersegnung
Ri 10.30 Messfeier mit Kräutersegnung
Mos 19.00 Messfeier
@ 19.30 Zoom-Impuls: Der göttliche Funken

Montag, 18.08.

Mos 18.00 Messfeier
@ 18.30 Rosenkranz/Andacht im Livestream

Dienstag, 19.08.

Tr 18.00 Rosenkranz
Tr 18.30 Messfeier mit Kräutersegnung

Mittwoch, 20.08.

Bals 18.30 Messfeier
Fa 18.30 Rosenkranz

Donnerstag, 21.08.

Lim 16.00 Messfeier (Seniorenheim)
Lau 18.00 Rosenkranz
Lau 18.30 Messfeier - Kollekte für die Pfarrcaritas
@ 21.00 Friedensgebet

Freitag, 22.08.

Lim 18.30 Messfeier

Pfarrbüro Limbach:

Geänderte Öffnungszeiten im August und September

An folgenden Tagen ist das Pfarrbüro nicht besetzt:

- Dienstag, 19.08.
- Donnerstag (nachmittags) am 21.08., 28.08., 04.09.
- Freitag, 05.09.
- Donnerstag (vormittags) am 11.09., 18.09., 25.09.
- Mittwoch, 17.09.

Vereinsnachrichten

VdK-Ortsgruppengemeinschaft Heidersbach

VdK lädt zu Präventionsvortrag „Telefonbetrug“ ein

Die VdK-Ortsgruppengemeinschaft Großscholzheim-Heidersbach-Waldhausen-Kleinscholzheim lädt die Mitglieder und die Bevölkerung zu einer Präventionsveranstaltung in Zusammenarbeit mit der Kriminalprävention des Polizeipräsidiums Heilbronn zum großen Thema „Betrug am Telefon“ ein. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 26. August, 18 Uhr im Gasthaus „Löwen“ Großscholzheim statt.

Wer hatte nicht selbst schon unliebsame Erfahrungen mit penetran-ten Anrufen von Callcentern, die Gewinne oder sonstige Annehmlichkeiten versprochen haben, oder Anrufe, bei welchen ein angebliches Enkelkind in Not geraten sei. Über diese Themen und noch viel mehr wird Polizeihauptkommissar Lars Maylandt von der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle Mosbach als profunder Kenner der Materie referieren und Tipps zur richtigen Verhaltensweise geben. Die Veranstaltung ist für alle Interessierte offen und sicher für die gesamte Bürgerschaft von Interesse.

Forstbetriebsgemeinschaft Südlicher Odenwald

Die Forstbetriebsgemeinschaft Südlicher Odenwald veranstaltet am **Samstag, den 20. September 2025** einen Tagesausflug. Die Reise führt uns in diesem Jahr nach Bamberg. Abfahrt wird um 7.00 Uhr sein. Die herrliche Altstadt von Bamberg wurde im Jahr 1993 von der Unesco als Weltkulturerbe ausgezeichnet. Während einer zweistündigen Führung lernen wir Bamberg kennen. Nach dem Mittagessen starten wir mit dem Schiff in der Altstadt am Alten Kranen zu einer Rundfahrt entlang der Pegnitz. Auf der Rückreise werden wir den Abschluß eventuell in einer Besenwirtschaft machen. Gäste sind herzlich willkommen.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 31. August 2025 bei Albert Haaf
Telefon Nr. 06267/1558. Die Vorstandschaft

Verschiedenes

Der Neckar-Odenwald-Kreis bleibt fair und regional

Am 21. September steht die Rezertifizierung zum „Fairtrade-Landkreis“ beim Naturparkmarkt in Limbach an

Neckar-Odenwald-Kreis. Fair und regional ist unser Landkreis schon seit mehr als vier Jahren. Das bleibt auch mindestens die nächsten zwei Jahre so. Denn der Neckar-Odenwald-Kreis erfüllt weiterhin alle fünf Kriterien der Fairtrade-Towns Kampagne und darf damit auch künftig den Titel „Fairtrade-Landkreis“ tragen. Die Auszeichnung wurde erstmalig im Jahr 2021 vom Verein Fairtrade Deutschland verliehen. Seither baut der Landkreis sein Engagement im Rahmen seiner Kampagne „Fair und Regional“ weiter aus. Die offizielle Übergabe der Rezertifizierungsurkunde findet am Sonntag, 21. September um 13 Uhr im Rahmen der Eröffnung des Naturparkmarkts in Limbach statt.

Landrat Dr. Achim Brötel, Vorsitzender der Steuerungsgruppe, freut sich über die Rezertifizierung: „Das ist ein hervorragendes Zeugnis für die nachhaltige Verankerung des fairen Handels im Landkreis. Lokale Akteure aus allen Bereichen wie beispielsweise Vereine, Schulen, Politik und Wirtschaft arbeiten eng zusammen und ich bin stolz auf unser vielfältiges Engagement. Selbstverständlich setzen wir uns auch weiterhin mit vollem Einsatz dafür ein, den fairen, aber auch regionalen Handel zu fördern.“

Für die Auszeichnung mussten vor vier Jahren fünf Kriterien erfüllt sein. Hierzu gehörten ein Kreistagsbeschluss, sich als Landkreis auf den Weg zu einem Fairtrade-Landkreis zu machen, die Bildung einer Steuerungsgruppe, die unterschiedliche Aktivitäten zum fairen Handel koordiniert, ein Angebot an fairen Produkten in lokalen Geschäften und gastronomischen Betrieben, die Beteiligung der Zivilgesellschaft im Rahmen von Bildungsarbeit sowie Öffentlichkeitsarbeit in lokalen Medien.

Seither wurden eine Vielzahl an Aktionen rund um den fairen, aber auch den regionalen Handel umgesetzt: Neben der alljährlichen Beteiligung an der „Fairen Woche“ und dem „Fairen Frühstück“ hat

sich auch die „NOKolade“ als erfolgreiches Projekt etabliert. Zudem sind in Zusammenarbeit mit der Bio-Musterregion Neckar-Odenwald die beliebten „GenussTaschen“ und die „GUTsele“ entstanden. Landrat Brötzel wird bei der Eröffnung des Naturparkmarkts dann die Rezertifizierungsurkunde an die Steuerungsgruppe übergeben. Außerdem werden der Fairtrade-Landkreis sowie die Bio-Musterregion Neckar-Odenwald mit einem Informationsstand vor Ort sein. Weitere Informationen zum Fairtrade-Landkreis sind online abrufbar unter www.neckar-odenwald-kreis.de/fair

Tageseltern gesucht

Qualifizierungskurs zur Kindertagespflegeperson

Ab dem 12. Januar bietet das Mehrgenerationenhaus Mosbach e.V., Fachbereich Kindertagespflege erneut einen Qualifizierungskurs zur Kindertagespflegeperson an. Wer Interesse hat, als Tagesmutter oder -vater zu arbeiten, kann sich hierzu bei einer der Infoveranstaltungen, bei der die Mitarbeiterinnen des MGH Mosbach und des Landratsamtes Neckar-Odenwald-Kreis, Geschäftsbereich Jugendhilfe informieren, anmelden.

Der kostenfreie Qualifizierungskurs startet im Januar mit 50 Unterrichtseinheiten (Grundqualifizierung). Alle Teilnehmenden ohne pädagogische Fachkenntnisse führen den Kurs im Februar 2026 mit weiteren 250 UE weiter. Bereits nach der Grundqualifizierung können die Kursteilnehmenden eine Pflegeerlaubnis beantragen und begleitend zum Kurs als Kindertagespflegeperson tätig werden.

Die Infoveranstaltungen finden am Mittwoch, den 8. Oktober oder Donnerstag, den 13. November jeweils um 18:30 Uhr online via Zoom statt. Nach der Online-Präsentation stehen die Mitarbeiterinnen des Mehrgenerationenhaus Mosbach und des Landratsamtes für persönliche Fragen zur Verfügung. Wer an dem Online-Informationsabend teilnehmen möchte, meldet sich beim Mehrgenerationenhaus unter Tel. 0 62 61/ 89 99 28 oder per Mail an ktp@mgm-mosbach.de.

Alle Informationen finden Sie bereits vorab auf der Website des Mehrgenerationenhauses Mosbach unter www.mgm-mosbach.de im Bereich Kindertagespflege -> Qualifizierung.

Gesprächskreis für pflegende Angehörige an neuem Ort

Mosbach. Der DRK-Kreisverband Mosbach und die AOK-Gesundheitskasse bieten einen monatlichen Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Dieser findet wieder am **Dienstag, den 26. August 2025, von 9.30 bis 11 Uhr statt, allerdings ab sofort in der AWO-Seniorenwohnanlage in der Alten Brückenstraße 1 in Mosbach-Diedesheim (nicht mehr in der Bleichstraße 3 in Mosbach).** Dabei gibt Gastreferent Steven Opitz von der Firma Schach hilfreiche Tipps rund um das Thema „Pflegehilfsmittel“. Die Teilnahme an diesem fachkundig geleitete Gesprächskreis ist kostenlos und nicht an eine Mitgliedschaft in der AOK gebunden. Alle Informationen und Gesprächsinhalte werden vertraulich behandelt.

Zur besseren Planung wird um eine Voranmeldung gebeten bei Michaela Langer, Telefon 06261/9208-756 oder per E-Mail an sozialdienst@drk-mosbach.de.

In gemütlicher Runde Freude erleben mit der DRK-Betreuungsgruppe

In der DRK-Betreuungsgruppe können ältere Menschen in einem geschützten Rahmen **Gemeinschaft, Freude und** Aktivität erleben. Ob bei Bewegung, Musik, Spielen oder Gesprächen – der Nachmittag wird abwechslungsreich und individuell gestaltet. Die Inhalte orientieren sich an der Lebenswelt der Teilnehmer und schaffen damit **Vertrautheit, Sicherheit und schöne Momente.** Die Betreuungsgruppe trifft sich **immer freitags von 13:30 bis 16:30 Uhr** in der **AWO-Begegnungsstätte, Alte Brückenstraße 1, 74821 Mosbach-Diedesheim.** In gemütlicher Runde kommen acht bis zwölf 12 Teilnehmende zusammen und werden durch erfahrene ehrenamtliche Mitarbeitende liebevoll betreut. Auf Wunsch ist ein **Fahrdienst möglich. Die Gruppe freut sich auf neue Gesichter!** Informationen und Anmeldungen unter Telefon: 06261 9208-752 (E-Mail: soziale-dienste@drk-mosbach.de).

Erste Hilfe „Outdoor“

Für Wanderer, Radfahrer und andere Outdoorsportler, Gruppenleiter und Betreuer führt der DRK-Kreisverband Mosbach spezielle Kurse für „Erste Hilfe Outdoor“ durch. Die Teilnehmer lernen, wie man kleine Wunden versorgt und Verbände richtig anlegt, was bei Zeckenstichen, Vergiftungserscheinungen und Bewusstlosigkeit zu tun ist, aber auch, wie Gelenkverletzungen und Knochenbrüche notversorgt werden können. Ebenfalls auf dem Programm stehen die Themen Herz-Lungen-Wiederbelebung und der Transport aus schwierigem Gelände. Natürlich gibt es auch Informationen zur Notfallausrüstung bei Outdoor-Aktionen. Die Termine sind am 23. August 2025 sowie am 20. September 2025 jeweils von 8 bis 15 Uhr inklusive Pause. Treffpunkt ist an der Elzberghalle in Dallau. Nach kurzer theoretischer Einführung in der Halle findet der praktische Teil bei einer Wanderung im Wald statt. Festes Schuhwerk, Outdoor-Bekleidung sowie Proviant werden empfohlen. Die Kursleitung hat Rainer Sigmund, der Teilnehmerbeitrag beträgt 79 Euro. Anmeldung bei DRK-Ausbildungsleiterin Swenja Kaiser, Telefon 06261-9208553, oder per Mail an swenja.kaiser@drk-mosbach.de.

Elternoase

Offener wöchentlicher Treffpunkt für Eltern zur Entlastung und zum Austausch mit Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren

Eltern leisten immens viel im Erziehungsalltag - jedes zusätzliche Lebensereignis, wie z.B. eine psychische Erkrankung oder andere Belastungen stellt sie vor neue Herausforderungen, die sie gemeinsam oder alleinziehend meistern müssen. Der wöchentliche Treffpunkt „Elternoase“ ist ein Angebot zur Unterstützung von Eltern in besonderen Lebenssituationen.

Das offene Treffen findet immer donnerstags um 10:00 Uhr im Diakonietreff der Diakonie im Neckar-Odenwald-Kreis, Neckarelzer Straße 1, 74821 Mosbach, statt. In einer offenen und wertschätzenden Atmosphäre haben Eltern die Möglichkeit, andere Mütter und Väter in ähnlichen Lebenssituationen kennenzulernen, Erfahrungen auszutauschen, Fragen aus dem Alltag zu besprechen und gemeinsame Aktivitäten zu planen. Dabei können gegenseitige Unterstützung und Vernetzung entstehen. Die Heilpädagogin Anja Delitz begleitet die Treffen, steht für Fragen und individuelle Anliegen zur Verfügung und bringt thematische Impulse ein.

„Es geht darum, sich im gegenseitigen Austausch zu ermutigen und aufzutanken und von guten Ideen gegenseitig zu profitieren“ sagt Anja Delitz, die für das Diakonische Werk auch als Fachkraft Frühprävention tätig ist. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Diakonie Neckar-Odenwald ist der Soziale Dienst der evangelischen Kirchenbezirke im Neckar-Odenwald. Weitere Informationen zu unserem Beratungsangebot und unseren Veranstaltungen finden Sie unter www.diakonie-nok.de

Gemeinde Limbach

Amtliche Nachrichten

Erneuerung Röhrenbrunnenpfad

Insgesamt 33 Vorschläge ergaben sich aus dem im Jahr 2022 abgeschlossenen, von mehreren Landesministerien begleiteten Modellprojekt „Ortsmitte – gemeinsam barrierefrei und lebenswert gestalten“ im Ortsteil Limbach. Viele davon sind aufgrund aktueller Eigentumssituationen leider derzeit nicht umsetzbar, andere, kleinere und größere Maßnahmen wurden bereits umgesetzt. Dazu gehörte z.B. die, aktuell durch den barrierefreien Rathausbau ausgesetzte, Neuordnung des Schulparkplatzes.

Der als Maßnahmennummer 19 ausgewiesene Mangel des Röhrenbrunnenpfades mit dem Betreff „Bestehende Wegeverbindung verwinkelt und sehr schmal, Begegnungsverkehr nur bedingt möglich“ wurde nun im Sinne der seinerzeitigen Maßnahmenempfehlung beseitigt. Er war auch Gegenstand des im Modellprozess durchgeführten Ortsrundgangs.

Im Rahmen der Baumaßnahmen wurde die Wegeverbindung von und zur Ortsmitte teilweise verlegt und der Weg insgesamt so verbreitert, dass er barrierefrei, überwiegend auch im Begegnungsverkehr mit Rollstuhl und Kinderwagen, genutzt werden kann.

Bürgermeister Thorsten Weber bedankte sich bei der offiziellen Eröffnung der neuen Wegeverbindung insbesondere bei den Eheleuten Schweikert und Friedel, die bereit waren, mittels Grundstückstausch entsprechende Flächen für die Verlegung und Verbreiterung zur Verfügung zu stellen. Mehr- und Minderflächen wurden zum ortsüblichen Grundstückswert ausgeglichen und auf jeweils eigene Rechnung bezahlt. Seitens der Eheleute Schweikert wurden zudem Kosten für den hälftigen Abbruch des aufgegebenen Weges, für die Baufeldräumung für den neuen Weg und für die Abgrenzung ihrer Grundstücke übernommen.

Mit Ausnahme eines kurzen, aber beidseitig einsehbaren Bereichs an der Ringstraße konnte so eine Verbreiterung des, nun auch ausreichend beleuchteten Weges auf 1,50 Meter erreicht werden, die insbesondere dem Fußgängerverkehr als eigentlichen Zielverkehr deutlich besser gerecht wird.

Die sich auf die Herstellung des öffentlichen Weges beschränkten Aufwendungen der Gemeinde Limbach beliefen sich auf insgesamt 33.971,76 Euro, von denen allein 9.201,50 Euro auf die Eigenleistungen des gemeindlichen Bauhofes entfielen. Positiv auf den Gesamtaufwand der Gemeinde wirkte sich im Übrigen auch die Lage des neuen Weges im Sanierungsgebiet „Ortsmitte“ aus. Dadurch konnten die gemeindlichen Ausgaben mit insgesamt 15.310,50 Euro entsprechend gefördert werden. „Somit konnten wir mit einem relativ geringen Einsatz von eigenen Finanzmitteln nicht nur eine weitere Maßnahme aus dem Modellprojekt umsetzen, dazu den Sanierungszielen im Sanierungsgebiet gerecht werden, sondern auch eine deutliche Verbesserung für die Fußgängerinnen und Fußgänger des gut frequentierten Verbindungsweges erreichen“, stellt der Bürgermeister abschließend fest. Dann wurde die Wegeverbindung im Beisein des stellvertretenden Ortsvorstehers Bangert, Limbacher Gemeinde- und Ortschaftsräte sowie der Eigentümerfamilien mit dem Durchschneiden eines Bandes offiziell ihrer Bestimmung übergeben.



Vortragsveranstaltung „Kommunale Wärmeplanung in der Region Rhein Neckar“, Dorfgemeinschaftshaus Limbach

mh. Limbach. Die kommunale Wärmeplanung ist der wichtigste Baustein für eine funktionierende Energiewende. Vor diesem Hintergrund schreibt das Anfang 2024 in Kraft getretene „Gesetz für die Wärmeplanung und zur Dekarbonisierung der Wärmenetze (Wärmeplanungsgesetz - WPG)“ vor, dass jede Gemeinde unabhängig von der Einwohnerzahl bis Mitte 2028 ein entsprechendes individuelles Wärmeplanungskonzept vorzulegen hat!

Die landkreiseigene Energieagentur EAN unter Leitung von Dipl.-Ing. Uwe Ristl hatte dieser Tage die Bürgermeister des Neckar-Odenwald-Kreises zu einer Vortragsveranstaltung nach Limbach eingeladen. So konnte der Gastgeber Bürgermeister Thorsten Weber neben Landrat Dr. Achim Brötzel auch Initiator Uwe Ristl, Dr.

Klaus Kessler von der Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis gGmbH (KLiBA) sowie Karsten Thiel und Alexander Köhler von der Umwelt- und Energieagentur Landkreis Karlsruhe (UEA) begrüßen.

Auch die Gemeinde Limbach sei schon seit Jahren an diesem Thema dran. Geplant war eine Erweiterung des bestehenden Nahwärmenetzes, das dann leider durch die Verwerfungen des Ukrainekrieges und den daraus folgenden Preissteigerungen nicht mehr durchsetzbar war. Gleichwohl habe man eine Vielzahl von Daten gesammelt – diese stünden nun parat und würden die Umsetzung dieses WPG deutlich vereinfachen. Man wolle auch hier weiterhin auf die Kompetenz der Energieagenturen der Landkreise Karlsruhe und Neckar-Odenwald zurückgreifen.

Auch Landrat Dr. Brötzel betonte nochmals, dass nun alle Gemeinden ein solches Wärmekonzept bis Mitte 2028 vorzulegen haben. Mit Neunkirchen habe man im eigenen Landkreis ein Paradebeispiel, wie ein solches Konzept aussehen könnte. Die Gemeinden sollten diese Pflicht auch als Chance für eine langfristig klimafreundliche und bezahlbare Wärmeversorgung sehen. Wohlgermerkt, so Brötzel, im „Dreiklang Strom, Mobilität und Wärme“. Das größte Augenmerk müsse auf die Wärme gelegt werden – mehr als die Hälfte unseres gesamten Energieverbrauches gehe dort hinein. Aktuell verursache die Wärmeversorgung der Gebäude rund ein Drittel aller CO₂-Emissionen in Deutschland. In unserem Landkreis seien neun Gemeinden „auf dem Weg“; Mosbach habe bereits abgeschlossen, Buchen und Walldürn habe abgegeben. Die anderen 18 Gemeinden würden nun beginnen. Dies sei, so der Landrat, in Bezug auf personelle Kapazitäten, den finanziellen und technischen Mitteln keine einfache Aufgabe. Abschließend verwies er auf das vorhandene hervorragende Netzwerk mit der eigenen Energieagentur EAN und den beiden Partnern aus Heidelberg und Karlsruhe.

Diesen „Ball“ nahm Dr. Kessler von der KLiBA gerne auf und ging auf die praktische Umsetzung eines solchen Konzeptes ein. Die vorgegebenen Ziele mit minus 65% Treibhausgasemissionen bis zum Jahr 2030 im Vergleich zu 1990 seien nur schwer zu erreichen. 2022 wurde der Löwenanteil an Wärme, nämlich rund 70% der Wohnungen, nach wie vor mit Gas oder Heizöl erzeugt. Bei Neubauten sei es glücklicherweise anders: Bei den in 2024 fertiggestellten Häusern waren es nur noch 17% Gasheizungen, 55% elektrische Wärmepumpen und 21% Fernwärme. Die kommunale Wärmeplanung erfordere, so Dr. Kessler weiter, eine aufwändige strategische Planung: Wärmequellen und -senken müssten sinnvoll zueinander gebracht werden. Die Planung umfasse vier Schritte, nach der Bestandsanalyse und der Potenzialanalyse werde ein Zielszenario definiert und eine kommunale Wärmewendestrategie mit dem dazugehörigen Maßnahmenkatalog erstellt. Als finanzielle Unterstützung erhalte eine Kommune mit 20 000 Einwohnern eine Konnexitätszahlung von ca. 73.600 €, eine mit 7 500 Einwohnern 46.600 €, jeweils auf vier Jahre aufgeteilt.

Alexander Köhler von der UEA erläuterte anschließend weitere Details zu diesem komplexen Themenfeld. Die Einbindung aller „Akteure“, also der Betroffenen, sei ein elementarer Bereich. Neben der Öffentlichkeit seien dies der Gemeinderat und die lokalen Energieversorger, Gewerbe und Industrie, Bürgergenossenschaften, Nachbargemeinden und auch die Immobilienwirtschaft. Bei der Bestandsanalyse würden selbstverständlich bereits vorhandene Daten der Netzbetreiber, der Kommune, der Unternehmen und der Schornsteinfeger verwendet. Als Wärmelieferanten kämen, zumindest theoretisch, Wärmequellen aus Abfall, Biomasse, industrielle Abwärme, Solarthermie bis hin zu Tiefengeothermie in Frage. Was aber tatsächlich vorhanden sei und vor allem Sinn mache, müsse man akribisch untersuchen. Abschließend nannte er einige Beispiele aus anderen Kommunen.

Initiator Uwe Ristl von der EAN knüpfte an die Worte von Landrat Dr. Brötzel an, Erfolg habe nur, wer etwas tut und man solle als Gemeinde bereits jetzt aktiv werden, auch wenn die Abgabefrist im Sommer 2028 noch „weit entfernt“ wirkten. Deshalb ging er nochmals auf den Ablauf ein: Die per Gesetz geforderte Kommunale Wärmeplanung sei ein notwendiges „Grobkonzept für den Anfang“ mit dem Ziel, umsetzungsorientierte Maßnahmen zu entwickeln. Hier könne die EAN in Zusammenarbeit mit der UEA den Gemein-

den wertvolle Hilfestellungen leisten. Doch nach dem Erstellen des Wärmeplans sollte dessen Realisierung stehen, die ebenfalls durch die Energieagenturen begleitet werden könne. Dabei werden in Absprache mit den Kommunen konkrete Maßnahmen festgelegt, Kostenszenarien und Kosten-Nutzen-Betrachtungen entwickelt, Workshops durchgeführt und Grundsatzbeschlüsse vorbereitet. Mit den entsprechenden Gremien- und Gemeinderatsbeschlüssen starte dann die Umsetzung der Maßnahme.

Erst bei der dann folgenden Planung und Umsetzung kämen externe Ingenieurbüros zum Zug. Uwe Ristl sieht die Wärmeplanung als wichtigen Baustein für die Zukunftsfähigkeit unserer ländlichen Gemeinden. Erster Ansprechpartner für die Gemeinden und Bürgermeister könne gerne die EAN sein.



Bei der Veranstaltung „Kommunale Wärmplanung in der Region Rhein Neckar“ in Limbach gab es interessante Vorträge von (von links) Karsten Thiel (UEA Kreis Karlsruhe), Alexander Köhler (UEA Kreis Karlsruhe), Uwe Ristl (EAN), Thorsten Weber (Bürgermeister Limbach), Landrat Dr. Achim Brötzel und Dr. Klaus Kefßler (Geschäftsführer KliBA).
Foto: EAN

Heidersbach: Einladung Ortschaftsratsitzung

Eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am **20. August 2025 um 19 Uhr** im Hällele in Heidersbach statt. Hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

TOP 1: Flurbereinigung, Info vom LRA

TOP 2: Übergabe der Mühlwegfreunde Hütte an die Gemeinde Limbach

TOP 3: Stand Bauvorhaben TRAUBE

TOP 4: Verschiedenes Werner Gellner, Ortsvorsteher

Bürgerinfo

Kanalaustausch aufgrund des „Allgemeinen Kanalplans (AKP)“ der Gemeinde Limbach

Aufgrund des „Allgemeinen Kanalplans (AKP)“ der Gemeinde Limbach stehen sowohl in der Ringstraße als auch im Birkenweg des Ortsteils Limbach Kanalarbeiten an. Die Baumaßnahme erstreckt sich beginnend in der Ringstraße über das ehem. Anwesen „Zimmermann“ in Richtung Birkenweg. Beginn dieser Maßnahme wird Anfang September sein. Zunächst wird mit dem Kanalaustausch im Einmündungsbereich der Laudenberger Straße in der Ringstraße begonnen. Zeitlich versetzt und am Ende der Baustrecke, wird auch eine Kanalarhaltung im Birkenweg erneuert.

Leider ist es nicht vermeidbar, diese Maßnahme ohne erforderliche Sperrungen umsetzen zu können. Daher wird die Durchfahrt der Ringstraße bzw. des Birkenwegs während der Bauzeit nur bedingt möglich sein. Die Bevölkerung wird rechtzeitig über die jeweiligen Sperrungen informiert und wir bitten bereits heute um Beachtung der hierfür erforderlichen örtlichen Beschilderungen.

Die direkt betroffenen Anlieger wurden bzw. werden frühzeitig über die Maßnahmen informiert.

Für die Beeinträchtigungen dieser Baumaßnahme bitten wir um Verständnis.

Bei Fragen können Sie sich jederzeit gerne mit Herrn Georg Farrenkopf (06287/920012) in Verbindung setzen.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Mudau

Gottesdienste in Mudau:

24.08.2025

9.30 Uhr Gottesdienst im evang. Kirchsaaal in Mudau
Prädikantin Ruth Winkler

07.09.2025

9.30 Uhr Gottesdienst im evang. Kirchsaaal in Mudau
Pfarrerinnen Rebecca Stober

11.00 Uhr Taufgottesdienst im evang. Kirchsaaal in Mudau

Pfarrerinnen Rebecca Stober

Gottesdienste in Buchen (in der Christuskirche in Buchen)

17.08.2025

10.30 Uhr Gottesdienst

31.08.2025

10.30 Uhr Gottesdienst mit Kirchkaffee

Pfarrbüro:

Das Pfarrbüro ist in der Regel immer dienstags von 14.30 Uhr - 17.00 Uhr besetzt und telefonisch zu erreichen. Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, dieser wird auch außerhalb der Sprechzeit regelmäßig abgehört. Gerne rufen wir Sie zeitnah zurück.

Wochenspruch:

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. Lk 12,48

Ihre Pfarrerin Rebecca Stober

Email Pfarramt: mudau@kbz.ekiba.de Tel. 06284-362

Email Pfrin. Stober: rebecca.stober@kbz.ekiba.de

Homepage: ev-kirchengemeinde-mudau.de

Vereinsnachrichten

VfB Heidersbach

Save the date!

Es ist wieder soweit - Der **Baby- und Kinderbasar** im „Hällele“ öffnet am 4. Oktober 2025 ab 13 Uhr seine Türen. Du hast Interesse an einem Verkaufstisch für 7€ + eine Kuchenspende? Dann melde dich schnell unter der Nummer: 0151-65116537

Der VfB Heidersbach freut sich auf Euer Kommen!

SV Wagenschwend

„Save the date“ - 5. Wagenschwender Weinpfad

Am Samstag, den 20. September 2025 veranstaltet der SV Wagenschwend zum fünften Mal den Wagenschwender Weinpfad. Mit einem gut bestückten Beutel dürfen sich Jung & Alt zwischen 13 und 16.30 Uhr nach einem Winzersekt bzw. Starter-Saft auf dem Parkplatz des Wagenschwender Sportheims zu unseren fünf Weinprobierstationen aufmachen. Auf drei unterschiedlich langen Wandertouren warten über 20 erlesene Weine von fünf verschiedenen Winzern aus dem süddeutschen Raum darauf probiert zu werden. Kulinarische Highlights sind unsere Grillstation sowie eine Schnapsbar, die definitiv zum Verweilen einladen wird. Auch unsere Kleinen kommen nicht zu kurz - bei einer Walderlebnistour begeben sich die Kids auf den Weg, um das Weinpfadrätsel zu lösen. Ab 16 Uhr startet dann die Bewirtung am Sportheim und die Band „Mit Verlaub“ wird bestimmt wieder für einen stimmungsvollen Abend sorgen. Anmeldungen für den Weinpfad sind am Sonntag, den 24.08.25 ab 11 Uhr online auf unserer Homepage www.svwagenschwend.de möglich. Nähere Infos folgen.

Heimat- und Museumsverein Wagenschwend

Museumslotsen

Das Museum Wagenschwend bietet jungen Leuten an, als Museumslotsen im Museum Wagenschwend mitzuwirken. Bewerben können sich Personen aus der gesamten Region für diese Ehrenamtliche Aufgabe, wie Schüler (z. B. Leistungskurs Geschichte), Studenten oder allgemein interessierte Personen für lokale und regionale Geschichte.

Nach einer intensiven Einführung, wäre die Aufgabe des Lotsen, gelegentlich die Aufsicht im Museum, sowie auch kleine Führungen zu übernehmen. Außerdem kann ein Museumslotse auch bei der Digitalen Archivierung und Aufarbeitung von Exponaten mitwirken.

Eine formlose Bewerbung kann man an museum-wagenschwend@t-online.de, oder direkt an Gerhard Schäfer: Tel. 06274-95000, Mobil 0171-906420, richten.

Gemeinde Fahrenbach

Amtliche Nachrichten

Die Gemeindekasse Fahrenbach informiert:

Die Gemeindekasse Fahrenbach weist darauf hin, dass die **Abzugszahlungen für Grundsteuer und der Gewerbesteuer am 15.08.2025 fällig** sind. Wir bitten alle Nichtabbucher, diesen Fälligkeitstermin zu beachten. Um Ihnen künftig den Weg zu Ihrer Bank zu ersparen, bieten wir Ihnen natürlich auch die Möglichkeit, die fälligen Beträge termingegenau zu den jeweiligen Fälligkeiten von der Gemeindekasse abbuchen zu lassen. Sie ersparen sich unnötige Unannehmlichkeiten und zusätzliche Kosten wie Mahngebühren und Säumniszuschläge.

Haben Sie Ihren Hund zur Besteuerung angemeldet?

Nach der Hundesteuersatzung der Gemeinde Fahrenbach unterliegt jeder über drei Monate alte Hund der Hundsteuer. Die Anzeige muss bei der Gemeindeverwaltung innerhalb von zwei Wochen nach Beginn der Hundehaltung, oder nachdem der Hund drei Monate alt geworden ist, erfolgen. Eine Verletzung der Anzeigepflicht stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße geahndet werden. Sie können Ihren Hund telefonisch oder schriftlich anmelden. Das Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Fahrenbach unter Bürgerservice / Formulare.

Nutzungszeiten Kleinspielfeld wurden angepasst

Aufgrund verschiedener Vorkommnisse in der letzten Zeit wurden die Nutzungszeiten für das Kleinspielfeld in Fahrenbach angepasst: Es gelten folgende Regelungen:

Montag bis Freitag von 14.00 bis 18.00 Uhr (längstens bis Eintritt der Dunkelheit)

Samstag von 10.00 bis 16.00 Uhr

Nutzung in den Ferien ab 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr (montags bis freitags) **und bis 16.00 Uhr am Samstag**

An Sonntagen und Feiertagen darf das Kleinspielfeld nicht genutzt werden. Wir bitten dringend um Beachtung. Der Zugang zur Spielfläche ist im übrigen nur für Kinder bis 12 Jahren (die aus Fahrenbach kommen) erlaubt!

Grabsteinprüfung abgeschlossen - Infos an Nutzungsberechtigte folgen

Wie angekündigt hat die **DEKRA Heilbronn** die jährliche Prüfung der Standsicherheit von Grabmalen auf den drei Friedhöfen durchgeführt. Dass solche Prüfungen nötig sind, zeigte das Ergebnis. Auf allen drei Friedhöfen wurden Grabsteine mit eingeschränkter Standsicherheit bemängelt. **In Fahrenbach waren es 26, in Robern 23 und in Trienz 12 Grabmale.** In Absprache von Dekra und Gemeinde wurde auf eine Markierung dieser Grabstellen vor Ort verzichtet. Stattdessen erhalten alle betroffenen Nutzungsberechtigten in der nächsten Zeit ein Schreiben mit der Bitte, die Standsicherheit innerhalb einer angemessenen Frist wieder herzustellen. Noch eine gute Nachricht: Erhebliche oder gar gefährliche Mängel wurden nicht festgestellt.

Information zum Vermarktungsstart des Baugebiets „Schneidersacker“ in Robern

Das Bewerbungsverfahren für das Baugebiet „Schneidersacker“ startet. **Ab dem 11.08.2025 sind Bewerbungen auf 7 Wohnbauplätze des Baugebietes möglich.** Die Vergabe erfolgt nach der „Bauplatzvergaberichtlinie der Gemeinde Fahrenbach für Wohnbaugrundstücke“. Diese finden Sie auf der Homepage der Gemeinde oder bei der Baugebietsübersicht auf BAUPILOT.

Die Bewerbung ist komfortabel über die Plattform <https://www.baupilot.com/fahrenbach/> einzureichen. Alle Unterlagen stellen wir Ihnen über BAUPILOT zur Verfügung. Sollte Ihnen eine elektronische Bewerbung nicht möglich sein, wenden Sie sich für eine schriftliche Bewerbung innerhalb der üblichen Öffnungszeiten an Herrn Joachim Wieder, Tel.: 06267/9205-19 oder Email: wieder@fahrenbach.de. **DIE BEWERBUNGSPHASE läuft vom 11.08.2025 bis zum 05.10.2025.**

Die Vergabe erfolgt nach dem **zweiteiligen Verfahren**. Jeder Bewerber/jeder Haushalt gibt eine Bewerbung auf das Baugebiet ab, die im ersten Schritt gesammelt und nach Ablauf der Bewerbungsfrist gemäß den Vergaberichtlinien von der Kommune berücksichtigt wird. Im zweiten Schritt werden dann die Bewerber, die zum Zuge kommen, aufgefordert, Ihre Bauplatz-Prioritäten abzugeben. Bitte lesen Sie sich die Vergaberichtlinien aufmerksam durch und nehmen diese zur Kenntnis. Bei Fragen rund um Bewerbung und Vergabe wenden Sie sich gerne an Joachim Wieder, Gemeinde Fahrenbach, Tel. 06267/9205-19, Email: wieder@fahrenbach.de

Standesamtliche Nachrichten

Am 08.07.2025 wurde in Heidelberg **Luisa Kolb** geboren. Ihre Eltern sind **Maurice Kolb und Beate Uhrmacher aus Trienz.**

Am 13.07.2025 wurde in Buchen **Ennio Feil** geboren. Seine Eltern sind **Pascal und Fabienne Feil aus Fahrenbach.**

Herzlichen Glückwunsch!

Schul- und Kindergartennachrichten

Grundschule Fahrenbach

Musicalaufführung

Eine Woche lang stand die Grundschule Fahrenbach ganz im Zeichen des Dschungels. In einer spannenden und lehrreichen Projektwoche rund um das Thema „Dschungel“ entdeckten die Schülerinnen und Schüler die Tier- und Pflanzenwelt tropischer Regenwälder, bastelten, sangen, tanzten und lernten viel über den Lebensraum fernab ihres eigenen Alltags. Den feierlichen Höhepunkt bildete am Freitag das große Schulfest mit zwei Musicalaufführungen der Theater-AG.

Bereits am Vormittag präsentierten die jungen Schauspielerinnen und Schauspieler das Musical „Das Dschungelbuch“ im Bürgerzentrum Fahrenbach vor geladenen Gästen, den Bewohnerinnen und Bewohner des örtlichen Seniorenzentrums sowie die Kindergärten der Umgebung. Am Nachmittag folgte dann die Aufführung für Eltern, Geschwister, Großeltern und Interessierte. Über 400 Sitzplätze im Bürgerzentrum waren bis auf den letzten Platz besetzt – ein beeindruckendes Zeichen für den Zusammenhalt der Schulgemeinschaft und das große Interesse an der Arbeit der Kinder.

Eingeleitet wurde das Musical mit einem besonderen musikalischen Moment: Alle 120 Schülerinnen und Schüler der Grundschule kamen gemeinsam vor und auf die Bühne. Begleitet von Schülern an den Stabspielen, der Schulleiterin Heike Biehler am Keyboard sowie Musiklehrerin Maritta Wojcik am Cajon stimmten sie das Willkommenslied an – ein musikalischer Auftakt, der das Publikum spürbar berührte.

Das von der Theater-AG unter der Leitung von David Rohde und Frau Senger einstudierte Musical entführte das Publikum in die bunte Welt des Dschungels. Mit selbst gebastelten Kostümen, lebendigen Liedern und einer mitreißenden Handlung rund um tierische Freundschaften und Mut begeisterten die jungen Darsteller auf ganzer Linie. Tanz- und Schauspielpassagen für ein kurzweiliges, unterhaltsames Erlebnis.

Abgerundet wurde der Tag durch ein gut organisiertes Schulfest. Der Förderverein und der Elternbeirat der Grundschule Fahrenbach kümmerte sich um das leibliche Wohl der Gäste, unterstützt von vielen Eltern.

„Diese Woche hat unsere Schulgemeinschaft gestärkt und gezeigt, was unsere Kinder alles leisten können, wenn sie mit Herz und Freude dabei sind“, zog Schulleiterin Heike Biehler am Ende ein zufriedenes Fazit. Ein großes Dankeschön galt auch allen Lehrkräften, Helferinnen und Helfern, die diese Woche möglich machten und die mit strahlenden Kindergesichtern belohnt wurden.



Grundschule Fahrenbach - Klasse 2 zu Besuch auf dem Schulbauernhof

Die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen erlebten einen unvergesslichen Vormittag auf dem Bauernhof von Familie Bender in Elztal-Auerbach.

Bereits im Vorfeld hatten die Kinder im Unterricht einiges über Bauernhoftiere gelernt und durften nun im Rahmen der Natur- und Bauernhofpädagogik von Larissa Bender das Leben auf dem Hof mit allen Sinnen entdecken. Besonders begeistert waren die Zweitklässler vom Füttern der Tiere. Mit Eifer verteilten sie frischen Klee an die Hasen und sorgten dafür, dass die Kühe mit Heu versorgt wurden. Darüber hinaus durften die Kinder den Schweinestall besichtigen und bekamen erste Einblicke in die Biogasanlage des Hofes.

Frau Bender zeigte ihnen zudem bei den Eseln, dass Tiere nicht nur gefüttert werden müssen, sondern auch der Stall regelmäßig gereinigt werden muss. Dieser praktische Einblick in die Tierpflege vermittelte den Kindern auf spielerische Weise, woher unsere Lebensmittel kommen, wie viel Arbeit dahintersteckt und welche Rolle moderne Landwirtschaft spielt. Die Kinder hatten dabei nicht nur viel Spaß, sondern lernten auch, wie wichtig Verantwortung im Umgang mit Tieren ist und dass es auf einem Bauernhof immer viel zu tun gibt. Sie stellten viele Fragen und waren fasziniert von den Abläufen des Hoflebens.

Zum Abschluss des lehrreichen Tages erhielt Frau Bender von den begeisterten Kindern Applaus und ein kleines Dankeschön für die interessanten Einblicke in ihren Bauernhof-Alltag. Die Schülerinnen und Schüler traten mit vielen neuen Eindrücken und spannenden Geschichten den Heimweg an und werden diesen Besuch auf dem Schulbauernhof sicher noch lange in Erinnerung behalten.



Kindergarten Trienz

Basar abgesagt

Achtung! Aufgrund von mangelnden Anmeldungen muss der Baby- und Kinderbasar des Kindergarten Trienz am 20. September leider ausfallen

Kindergarten Sonnenschein Fahrenbach

Abschlussfest des Vorschulprogramms

Segel setzen, Leinen los - nach einem Jahr auf den Inseln der Schulfähigkeit geht es für unsere Vorschüler bald in die Gewässer der Grundschule.

Insgesamt 8 Inseln haben unsere Vorschüler seit Oktober 2024 gemeinsam bereist und dabei viele Abenteuer erlebt und spannende, aber auch knifflige Aufgaben gelöst. Verschiedene Basiskompetenzen, die wichtig für den Schulstart sind, standen hier immer im Mittelpunkt.



Pünktlich zum Ende des Programms kam eine Flaschenpost für die zukünftigen Vorschüler ab September 2025 im Kindergarten an. Der Inhalt war eine Einladung zum Piratenfest.

Schon während der letzten 3 Einheiten haben die Piraten alles für dieses Fest vorbereitet. Von jeder Insel durften die jeweiligen Lieblingsspiele - und Aufgaben ausgesucht werden, die dann gemeinsam mit den zukünftigen Vorschülern gespielt wurden. Nach einer „Piraten-Stärkung“ in Form von Butterlaugenstangen führten die Großen noch eine eigens einstudierte Menschenpyramide vor und erhielten dann ihre Urkunde, sowie eine Medaille und den letzten großen Piratenschatz. Aus Perlen, die sie auf den einzelnen Inseln gesammelt haben, entstand ein Armband aus je 5 blauen und roten Perlen. Dieses Piratenarmband symbolisiert die vom einzelnen Kind gemachten Erfahrungen und bildet außerdem das 10er-System ab, sodass die Kinder gleichzeitig ihre erste bewegliche 10er-Rechenkette mit in die Schule nehmen können.

Sozusagen als Staffelstab-Übergabe gab es dann für jedes Kind der zukünftigen Piratenmannschaft ein selbstgebasteltes Piratenschiff von den Vorschülern. So heißt es bald wieder Segel setzen - Leinen los. Unseren „alten“ Vorschülern wünschen wir auf diesem Wege alles Gute für den Schulstart und immer ruhige See.

Eure Erzieher/innen vom Kindergarten Sonnenschein

Fröhliche School-IN-Party



Mitte Juli feierten die **neuen Schulanfänger** die **fast schon legendäre School-IN-Party** auf dem Außengelände des Kindergartens. Nach dem Abschluss-Gottesdienst in der Evangelischen Kirche, startete die Party auf dem Außengelände des Kindergartens.

Es tönten am Abend die Black Eyed Peas, Pitbull, Nena, Bibi und Tina,...im Ostring 4! Schon bald eroberten die Kinder den Platz mit Wasserspielen, die für jede Menge Gelächter bei den Kindern und auch bei dem Kindergarten-Team, sorgten.

Nach so viel Action war für das leibliche Wohl, durch die Hilfe der Eltern, bestens gesorgt. Gemeinsam wurden große Pizzen verputzt, dazu gab es bunte Kinder-Sommergetränke und selbstgebackene Muffins.

Ein besonderes Highlight war die Schnitzeljagd durch das Dorf: Mit kleinen Hinweisen und Rätseln ging es von Station zu Station. Der Abschluss war am Kindergarten, wo noch ein gemeinsames Foto von den Schulanfängern 2025, vor den ihnen und deren Eltern liebevoll und sehr kreativ gestalteten Zaunlatten, gemacht wurde. Am Ende des Tages blickten alle-Kinder wie auch Kiga-Team- auf eine rundum gelungene Feier zurück. Mit dieser fröhlichen Party beginnt für die neuen Schulkinder nun ein spannendes Abenteuer voller neuer Erfahrungen.

Herbst-Winter-Kinderbasar Fahrenbach

Stöbern, entdecken & mitnehmen heißt es am **12.10.2025 von 14 bis 16 Uhr** beim Kinderbasar der Kita Sonnenschein im Bürgerzentrum in Fahrenbach. Dazu gibt's leckeren Kuchenverkauf – auch gerne zum Mitnehmen! Die Tischgebühr beträgt 10 Euro + Kuchen (15 € ohne Kuchen). Weitere Infos & Anmeldung unter: Kindergarten.sonnenschein.fahrenbach@gmx.de



So geht das Fahrenbacher Ferienprogramm 2025 weiter:

Chill & Grill, Samstag 16.08.25 von 17:30 bis 20:00, Sportplatz Fahrenbach, VfR Fahrenbach

Nr. Titel/Kurzinfo Termin/Treffpunkt Alter Kosten(Euro)

Bastel-Werkstatt (6-9 Jahre) Mo. 18.08.25 von 15:00 bis 18:00, DGH Trienz, GFA - Gemeinsam für Alle

Bewegungsspiele (4-7 Jahre) Di. 19.08.25 von 14:00 bis 15:30 Uhr, Sportplatz / DGH Trienz

GFA - Gemeinsam für Alle

Bewegungsspiele (8-17 Jahre) Di. 19.08.25 von 16:00 bis 17:30 Uhr, Sportplatz/DGH Trienz

GFA - Gemeinsam für Alle

Kaninchen Führerschein Do. 21.08.25 von 14:00 bis 16:30 Uhr, Züchterheim Fahrenbach, Kleintierzuchtverein 1916 Fahrenbach

Musik und Genuss, Fr. 22.08.25 von 14:00 bis 18:00 Uhr, DGH Trienz, MGVLiederkrantz Trienz

Schnuppertraining Viet Vo Dao Fr. 22.08.25 von 17:00 bis 20:00 Uhr,

Ferienprogramm des CDU - Gemeindeverbandes Fahrenbach

Am 08.08.25 fand das Ferienprogramm mit dem Motto „Von der Kuh zur Milch“ statt. 15 Kinder aus Fahrenbach, Robern und Trienz machten sich auf den Weg zum Erlebnisbauernhof Weismann in Hornbach. Dort angekommen wurden die Kinder von den 3 Hofhunden und der Hofinhaberin Andrea Weismann und Hofgroßvater Bernhard begrüßt, die allen zunächst ihren tollen Hof zeigten. Bevor jedoch die Führung startete, gab es eine Einweisung in die Hofregeln und sämtliche Schuhe mussten vor dem Betreten desinfiziert werden. Im Kuhstall lernten die Kinder viel über die Futtermittel einer Kuh und auch was alles in der Geburtsurkunde einer Kuh steht. Danach durften alle Kuh Lena streicheln, bevor es auf die Viehweide ging. Zurück im Stall durften die Kinder abwechselnd auf der Strohhüpfburg sich austoben und die weiteren Tiere wie Ziegen, Schafe, Schweine, Hasen, Kaninchen und Ponys streicheln und füttern, sowie Schaf Lotti an der Leine führen. Vor einer gemeinsamen Pause mussten die Kids noch die Ponys, Schafe und Ziegen auf die Weide führen. Jedes Kind musste hier mithelfen, um die Straße abzusperren, damit die Tiere auf die Weide gelangen konnten.

Nach getaner Arbeit hatte der ein oder andere auch schon Hunger und in der Scheune gab es ein kleines Vesper. Die Butter für das Vesper schüttelte jedes Kind sich selbst und lies sich danach die eigene

Butter mit Brot und Eiern vom Hof schmecken. Dazu gab es Apfelschorle mit Apfelsaft vom Hof.

Nach der Stärkung stand noch eine Hofralley an und die Kinder durften hier das, was sie morgens gelernt haben, testen. Zudem gab es einen Melk-Contest und es musste nach dem Probieren erraten werden, was H-Milch und Kuhmilch ist.

Es war ein wunderschöner Tag und vielen Dank an Andrea und Bernhard vom Erlebnisbauernhof Weismann.



Kinderferienprogramm mit dem Musikverein Feuerwehrkapelle

Am ersten Montag im August machten sich 15 Abenteurer auf die Suche nach den Tönen in und um Fahrenbach herum. An verschiedenen Stationen mussten Rätsel gelöst, Lieder erraten, Musikinstrumente erkannt werden und vieles mehr. Am Ziel wurden die Abenteurer mit Kuchen und frischen Getränken belohnt. Zum Abschluss bekam jeder Teilnehmer eine Urkunde und eine kleine Überraschung überreicht.



Vereinsnachrichten

Fußballtermine aktuell

Am Wochenende geht die Saison 2025/2026 los. Auf unsere beiden Teams warten da gleich Gegner die in der Pokalrunde sehr gute Frühform bewiesen. Sowohl der TSV Sulzbach als auch der SV Zwingenberg haben das Halbfinale erreicht. Deshalb heißt es für unsere Teams „aufgepasst! ... Der VfR Fahrenbach muss in der Kreisliga **beim TSV Sulzbach** ran. Spielbeginn am Sonntag, 17.08. ist um 15.00 Uhr. Bereits freitags (22.8) steht dann gegen Lohrbach das erste Heimspiel an.

In die **A-Liga** startet der SV Robern mit einem **Heimspiel gegen den SV Zwingenberg**. Anpfiff ist am 17.08 um 15.00 Uhr in Robern. Die B-Liga legt übrigens erst am 14. September los!

Viet Vo Dao - Fahrenbach

Unser Training geht in den Sommerferien weiter. Im Kath. Gemeindehaus Fahrenbach im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Fahrenbach. Mittwoch 17:30 bis 19:30 Uhr. Das Training am Freitag ist auf 18:00-20:00 Uhr verlegt worden! Bitte beachten! Info. 017650681851

Heimatverein Fahrenbach**Bahnhofsfest zum Jubiläum der Nebenbahn**

Es ist soweit. Der Heimatverein Fahrenbach lädt am Sonntag zum Bahnhofsfest am ehemaligen Roberner Bahnhof (an der Reiß-Mühle) ein. Bei dem Fest wird an die Einweihung der „schmalspurigen Nebenbahn“ zwischen Mosbach und Mudau vor nunmehr 120 Jahren erinnert. Kommen sie vorbei, genießen sie das besondere Ambiente und lassen sich von „Bahngeschichte und Bahngeschichtchen“ verzaubern. Die Macher des Heimatvereins haben sich einiges überlegt um die Gäste zu unterhalten. **Bewirtet wird am Sonntag 17.08. ab 11.00 Uhr.** An der Rasthütte „Reiß-Mühle“ gibt's Getränke, Vesper, Kaffee und Kuchen. . Besonders hingewiesen wird auf den „Eisenbahner-Stammtisch“ zu dem alle ehemaligen und aktuellen Eisenbahnler für **Sonntag, 14.00 Uhr** eingeladen sind.

FC Trienz

Unser diesjähriges Sportfest verlief trotz Extremtemperaturen (60 Grad - jeweils 20 freitags, samstags und sonntags) erfreulich. Schon freitags startete das Gerümpelturnier in eine neue Auflage - insgesamt waren 7 Teams gemeldet. Durchsetzen konnte sich das Überraschungsteam der „Trendy Baller 1“, die nach der Vorrunde nur Platz 3 belegt hatten. Auf den Plätzen folgten die „Trendy Baller 2“, die „Rabbits“ und das Team „Bitte ein Pit“. Pilspokalsieger wurde abermals der Rekordmeister „Strickclub“ - danke an die Safferei Banschbach für das Stellen des Preises. Abends ging die Stimmung durch die Decke, vor allem weil unser neues Getränk - das „Trienzbachwasser“ viele durstige Kehlen durchfloss. Vielen Dank an die Organisatoren der BachBeats an dieser Stelle! Sonntags stand dann zunächst der Junior(innen)fußball im Fokus. Insgesamt 70 Kinder spielten beim Bambiniturnier; so voll ist unser Sportplatz selten. Wetterbedingt konnten die Mädels unserer B-Juniorinnen gegen die körperlich überlegenen Oedheimerinnen nur eine Halbzeit dagegenhalten, die zweite Halbzeit fiel ebenso wie das Testspiel der A-Jugend gegen die SG Trienz/Robern 2 buchstäblich ins Wasser. Umso erfreulicher, dass es nach einer Trockenphase doch noch zum Pokalspiel zwischen dem TSV Schwarzach und dem SV Robern kommen konnte, das unsere Herren leider verloren.

Zum Schluss noch ein großes Dankeschön an alle Helfer, Lieferanten und Organisatoren, ohne die ein solches Fest nicht möglich wäre.

Netto-Spendenaktion

Dank Eurer Unterstützung sind wir Netto-Vereinspartner 2025 - vielen Dank dafür! Das heißt, ihr könnt seit dem 4. August bei Einkäufen in den Nettofilialen in Fahrenbach, Oberdielbach und Schwarzach bei euren Einkäufen aufrunden oder euer Pfand spenden!

Sommerferienprogramm

Am 5. August stand der erste Punkt unseres Ferienprogramms auf der Tagesordnung. Ab 15 Uhr spielten rund 30 Kinder unter der Anleitung von Clarissa Thom, Susanne Frauenschuh und vier Spielleitern aus unserer Boule-Abteilung auf insgesamt vier Feldern. Insgesamt ein Riesenspaß für die Kids, der mit Getränken, Wasser- und einer Urkunde belohnt wurde! Weiter geht es am 8. September mit der beliebten Nachtwanderung - wir freuen uns auf euch!

Kirchliche Nachrichten**Evang. Kirchengemeinde Fahrenbach**

Adolf-Weber-Str. 12, 74864 Fahrenbach. Tel.: 06267/284;
Mail: fahrenbach@kbz.ekiba.de; Homepage: www.ev-fahrenbach.de
Bürozeiten des Sekretariats: dienstags von 09.00-13.00 Uhr
Sprechstunden des Pfarrers: jederzeit nach telefonischer Vereinbarung

Beachten Sie bitte, dass unsere Kirche tagsüber zur persönlichen Andacht geöffnet ist.

Freitag, 15.08.25

18:15 Uhr Jungbläser Posaunenchor, Alter Kindergarten Fahrenbach

Sonntag, 17.08.25

10:00 Uhr Hauptgottesdienst, Fahrenbach (Pfr. i. R. Roger Baudy)

Mittwoch, 20.08.25

15:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Seniorenheim Fahrenbach

Freitag, 22.08.25

18:15 Uhr Jungbläser Posaunenchor, Alter Kindergarten Fahrenbach

Sonntag, 24.08.25

10:00 Uhr Hauptgottesdienst, Fahrenbach (Präd. Norbert Bienek)

Von kleinen Sternen und GROßEN Königen - Unser Krippenspiel an Heiligabend -

Ob klein, wie ein Stern, oder groß, wie ein König - bei unserem Krippenspiel ist Platz für euch alle! Wir suchen Kinder ab 3 Jahren und Jugendliche bis zum Konfi-Alter, die Lust haben, die Weihnachtsgeschichte lebendig werden zu lassen! **Erstes Treffen:** 21.09.2025 um 10:00 Uhr im Kindergarten Trienz, weitere Proben: 05.10.2025, 19.10.2025, 16.11.2025, 30.11.2025 und 14.12.2025 (jeweils 10:00 - 11:15 Uhr) und eine Generalprobe kurz vor Weihnachten in der Kirche

Mitspielen? Sehr gerne! **Meldet euch bis zum 31.08.2025** beim Ki-Go-Team: 01577/4379649 (Rebecca) oder kigo-trienz@web.de Wir freuen uns auf viele kleine Sterne und große Könige!

Ökumenischer Männertreff

Beim Ausflug vom ökumenischen Männertreff am **03. September 2025** sind noch ein paar Plätze frei. Wir fahren in den Raum Wertheim mit folgendem Programm:

08.30 Uhr Start in Fahrenbach mit Zustieg in Trienz, Robern und Krumbach

10.00 Uhr Führung im Kloster Bronnbach - ca. 90 Minuten

12.00 Uhr Weiterfahrt nach Dertingen zur Mittagspause im „Löwen“

14.00 Uhr Wanderung im Weinberg in Bettingen mit anschl. Weinprobe und Vesper

17.00 Uhr Rückfahrt

Die Organisation des Programms wurde von Gerhard Weber-Ade vorgenommen. Der Gesamtpreis mit Fahrt, Klosterführung und Weinprobe mit Vesper beträgt 45,00 €. Interessenten können sich bei Gerhard Schumacher unter 06267 929600 oder Gerd Neukirchner 06267 928692 anmelden.

Suchen 3-Zi-Erdgeschoss-Wohnung in Limbach.

Bitte melden unter
Telefon 0157 / 55 872 880

Anzeigen ganz einfach per E-Mail aufgeben:

anzeigen@henn-bauer.de

ATZMANN
Informationstechnik



Telefon: 06293 928 66 22
E-Mail: info@atzmann.de

**SATELLITENEMPfang - EDV - INTERNET
HIFI + TV - REPARATUREN**

Ihr Servicepartner für

- TV- und HiFi-Geräte
- Satellitenempfang
- EDV und Internet
- Telefon und DSL



Grabenweg 5 • 74743 Seckach-Großscholzheim
Termine: Mo. bis Fr. 10-17 Uhr, Sa. 10-13 Uhr
nach tel. Vereinbarung

Kleinanzeigen bringen Erfolg!

PEPERONCINO CALABRESE

Pizzeria

Wir haben von Montag, 11. August,
bis Montag, 1. September 2025, geschlossen.
Ab Dienstag, 2. 9., sind wir wieder für Sie da!

74838 Limbach · Marktplatz 7

ABHOLSERVICE: Tel. 0 62 87/933 62 77



METZGEREI • PARTYSERVICE

FAHRENBACH • TEL. 06267/219
Hauptstraße 14 • 74864 Fahrenbach

Wir machen **URLAUB**

ab Montag, den 18. August, bis Mittwoch, den 3. September 2025.
Ab Donnerstag, den 4. September, sind wir wieder für Euch da.



METALLARBEITEN
TÜREN, TORE, ZÄUNE
GARAGENTORE
SONNENSCHUTZ
INSEKTENSCHUTZ
EINBRUCHSCHUTZ
REPARATUREN

74838 Limbach-Krumbach • Mobil 0155 608 495 47
info@schlossermeister-knapp.de



Gartenpflege

Hecken-/Baum-/
Busch-/Strauchschnitt
Beetpflege u.v.m.

Gartenservice Mittnacht
Mosbach | ☎ 0170 5107237



Autohaus Ralph Müller OHG

Suzuki-Vertragshändler



Service:

Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

Verkauf:

Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de
www.autohaus-mueller.de

Sudoku

	6						3	7
	4			6			9	
	7		1	4	9			5
			8		2		6	9
		3			6			
		9	7					
4	8	7				1		
1						3		
			5		4			

8	4							
			2	5		6		
				4		2		
	5	9						4
3			7					6
		4	3					7
5					3	8		
	1				6		5	
				1	9		3	

DEUTSCH-NACHHILFE

Professionell – Zuverlässig – Individuell. Für alle Altersgruppen.
Qualifizierte Übersetzerin (M.A.) mit jahrzehntelanger Erfahrung
in interkultureller Kommunikation. **Tel.: 0160 977 97 468**



Kinder- und Jugenddorf Klinge

Für unseren Schulkindergarten St. Theresia mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Erzieher/Heilpädagoge (m/w/divers) mit einem Stellenanteil von 56%

Unser Schulkindergarten bietet Kindern ab drei Jahren mit emotionalen und sozialen, sensomotorischen und sprachlichen Entwicklungsverzögerungen eine gezielte Förderung.

Ihre Aufgaben und Verantwortlichkeiten:

- Positive Beziehungsgestaltung und Wertschätzung gegenüber dem Kind
- Aufbau von sicheren und stabilen Bindungen
- Stärkung der emotionalen und sozialen Kompetenzen
- Erarbeiten von Förderplänen sowie die Umsetzung der darin formulierten Ziele
- Unterstützung und Förderung aller Entwicklungsfelder des Kindes
- Gestaltung der angeleiteten Angebote
- Begleitung der Freispielzeit
- Weiterentwicklung individueller Fähig- und Fertigkeiten
- Elternarbeit
- Mitarbeit im Team
- Eigenständiges und -verantwortliches Arbeiten

Ihr Profil:

- Staatliche Anerkennung Erzieher oder Heilpädagoge
- Hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und Überzeugungskraft
- Kreativität, Flexibilität und Spontanität

Gründe, die für uns sprechen:

- Wir bieten viel Freiraum, den Alltag im Schulkindergarten zu gestalten.
- Sie erhalten eine unbefristete Stelle.
- Unsere Schließtage entsprechen den Schulferien Baden-Württemberg.
- Sie erhalten eine umfassende Einarbeitung.
- Sie werden professionell begleitet, bekommen fachliche Unterstützung und Supervisionen sowie Weiterbildungsangebote.
- Sie erhalten eine Vergütung auf Grundlage des TV-L, einschließlich betrieblicher Altersversorgung, betriebliches Gesundheitsmanagement, Urlaubsgeld und Jahressonderzahlung.
- Sollten Sie noch unsicher sein, kann eine Probearbeit erfolgen, um Sie bei der Entscheidungsfindung zu unterstützen.

Möchten Sie auch Teil unseres Teams werden und einen Beitrag leisten, dann bewerben Sie sich jetzt per Mail bis zum 29.08.2025 an bewerbung@klinge-seckach.de

Weitere Informationen zu dieser Stelle und zu unserem Kinder- und Jugenddorf erhalten Sie unter www.klinge-seckach.de oder bei Bernd Grimm, Leitung Schulkindergarten, Tel. 0170/1235064.

Unser Angebot am Wochenende 15. & 16. August 2025

saftiger Schweinekamm	100g 1,19 €
frische Hähnchenschlegel	100g –,79 €
Jalapeño-Cheddar-Griller	100g 1,39 €
pfiffige Paprikawurstchen	100g 1,29 €
1 ganzer Ring Fleischwurst	Stück nur 6,90 €

Wir haben Betriebsurlaub vom 25.08. bis 13.09.2025!



Elztal-Rittersbach
Georgstraße 10 · Tel. (06293) 7892
Limbach
Marktplatz 4 · Tel. (06287) 811
Unterschellenz
Rathausgasse 1 · Tel. (06293) 460
www.metzgerei-doerrich.de

Freundliches älteres Ehepaar (Berufstätigkeit, NR, keine Haustiere) und ruhige Rentnerin **SUCHEN** gemeinsam

3-ZKB in Limbach und Umgebung

ab 1.11.2025. Anfragen unter Chiffre 396 an den Verlag

Arztpraxis Achim Schwing

Facharzt für Allgemeinmedizin
Hauptstraße 52 · 74864 Fahrenbach
Telefon 06267/259



Liebe Patienten,

unsere Praxis ist vom 28.08. bis 12.09. wegen Urlaub geschlossen. Vertretung übernimmt in dieser Zeit die Praxis:

- Dr. Iannello, in Limbach, Tel. 06287/95600
- Dr. Härter, in Lohrbach, Tel. 06261/37333

Ihr Praxis-Team Achim Schwing

Hasselbach GmbH

- Shell-Heizöl
- Bio-Heizöl
- Brennholz
- Holz-Pellets
- SB-Dieseltankstelle

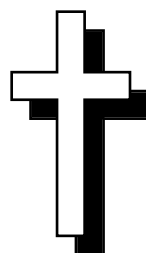
**Bei uns sind
Sie immer in
guten Händen**

Telefon (06287) 1097 oder 1769
74838 Limbach · Lindenweg 8



- **Maler- und Lackierarbeiten**
- **Tapezierarbeiten**
- **Design- und Spachtelarbeiten**
- **Hausanstriche aller Art**
- **Hof- und Steinreinigung**
- **Fassadenreinigung**

Talstraße 12 · 74864 Fahrenbach
Mobil 0172/8883074 · Telefon 06267/6712



BEERDIGUNGsinstitut ROOS

Im Trauerfall persönliche Bestattungsterminabsprache.
Zugelassen auf allen Friedhöfen. Überführungen
Erledigung aller Formalitäten im In- und Ausland.
Erd-, Feuer-, Natur- und Seebestattungen.
Eigene Trauerhalle und eigener Verabschiedungsraum.

Im Trauerfall jederzeit für Sie erreichbar.

☎ 06261 14772 oder 15953

☎ 0173 5346890 oder 0172 6377121

🌐 www.roos-bestattungen.de

Kurfürstenstraße 37
74821 Mosbach-
Lohrbach

Diakonie
Evangelische Sozialstation
Mosbach e.V.



Weil Menschen Menschen brauchen

Wir helfen bei:

**BETREUUNG
TAGSÜBER** **OFFENEN
FRAGEN**

**PFLEGE &
MED. VERSORGUNG
ZU HAUSE**



MOS

Tel.: 06261 9333-0
www.sozialstation-mosbach.de



Ambulanter Pflegedienst
Löwenzahn



**Sie benötigen Unterstützung
bei der
Haushaltsführung?**

Oder beim Einkaufen, Kochen usw.?
Dann rufen Sie uns an. Wir stehen Ihnen zur Seite.

Ambulanter Pflegedienst Löwenzahn GmbH
69427 Mudau • Schloßbauer Straße 1
Tel.: 06284-9285160 • www.pflegedienstloewenzahn.de

Anzeigen ganz einfach per E-Mail aufgeben: anzeigen@henn-bauer.de



**PANORAMA
FITNESS**

Erlebe den Unterschied!

Wir feiern unseren 1. Geburtstag!

Ein großes Dankeschön an alle, die mit uns trainieren, fitter werden,
über sich hinauswachsen, unseren Ausblick genießen & sich einfach wohlfühlen.

Für alle, die jetzt mit einsteigen, gibt's **Geschenke** im Wert von 190 €!

Geburtstagsaktion:

Werde bis zum 10. September Mitglied und erhalte
+ 10 Massagen auf unserer medizinischen Massageliege
+ 50 € Snack-Guthaben geschenkt!

Wir freuen uns auf Dich!
Dein Team Panorama Fitness



Dein neuer Fitnessclub in Elztal-Rittersbach. Erlebe den Unterschied! www.panorama-fitness.com